

HSZG, F-S

Prof. Dr. Raj Kollmorgen

Email: r.kollmorgen@hszg.de

Wissenschaftliche Publikationen und Vorträge (F-S) (01.01.2016-31.12.2016)

Kategorien

1. Vorträge
2. Forschungsberichte
3. Beiträge in Massenmedien
4. Veranstaltungen

1. Vorträge

- (1) Kollmorgen, Raj (2016): "Ankommen und Anerkennung", Vortrag auf dem Symposium „Transitzonen und Integrationspraxis. Der lange Weg von der Erstaufnahme zum gelingenden Alltag in Deutschland“ am 03.12.2016 in Görlitz (HSZG), veranstaltet vom KIB e.V./TRAWOS-Institut
- (2) Kollmorgen, Raj (2016): „Die Zukunft gestalten. Soziale Innovationen in der Oberlausitz“, Vortrag auf der Novembertagung des TRAWOS-Instituts am 25.11.2016 in Görlitz (HSZG)
- (3) Kollmorgen, Raj (2016): Lebensqualität und soziale Innovationen. Probleme und Perspektiven eines Entwicklungszusammenhangs. Impulsreferat auf dem „Denksalon 2016“ 23./24. September 2016 im Schlesischen Museum zu Görlitz in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec, Veranstalter: Das Interdisziplinäre Zentrum für ökologischen und revitalisierenden Stadtumbau (IZS).
- (4) Kollmorgen, Raj (2016): Überleben ländlicher Räume (in Sachsen) – aber wie? Referat auf dem „Grünen Tag“, 10.09.2016, Dresden (veranstaltet durch die LT-Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen).
- (5) Kollmorgen, Raj (2016): "Warum Sachsen? – Bürgerprotest und Populismus in Ostdeutschland", Vortrag am 24.05.2016 in Bautzen (veranstaltet von der Wilhelm-Külz-Stiftung Sachsen)

- (6) Kollmorgen, Raj (2016): Sattelzeit als Transformationsepoche: Überlegungen zu einem „geschichtswissenschaftlichen Konzepttransfer“ (Vortrag auf dem Ehrenkolloquium „RE-FORM – REVOLUTION – TRANSFORMATION“ zu Ehren von Prof. Dr. W. Küttler am 22. April 2016 in Berlin, Veranstalter: Leibniz Sozietät der Wissenschaften, Berlin).
- (7) Kollmorgen, Raj (2016): Rechtspopulismus und Flüchtlingsfeindlichkeit: Warum gerade Sachsen? Referat auf der Veranstaltung „Wir und die Anderen. Migration und Integration in Deutschland und Sachsen“ am 13. April 2016, Hochschule Zittau/Görlitz, Campus Zittau (veranstaltet vom FSP „Transformationsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft“).
- (8) Kollmorgen, Raj (2016): In der Armut vereinigt, im Reichtum getrennt? Armut und soziale Schichtung alter Menschen in Ost- und Westdeutschland. Vorlesung im Rahmen des Ost-West-Kollegs (veranstaltet vom IKS) am 07.04.2016 in Görlitz (HSZG).

2. Forschungsberichte

- (1) Kollmorgen, Raj/Treffkorn, Katrin (2016): Regionale Governance sozialer Innovationen. Eine theoretisch-konzeptuelle, empirische und praxisorientierte Studie zur Region Oberlausitz (Abschlussbericht zum SMWK-Vorhaben P-Nr. 62677007, 50 Seiten). Görlitz: HSZG.
- (2) Gabler, Julia/Kollmorgen, Raj/Kottwitz, Anita unter Mitarbeit von Ulrike Gräbel und Fränzi Straßberger (2016): Wer kommt? Wer geht? Wer bleibt? Eine Studie zur Verbesserung der Verbleibchancen qualifizierter Frauen im Landkreis Görlitz (Die Studie wurde im Rahmen der Demografie-Richtlinie vom Freistaat Sachsen gefördert und vom Landratsamt Görlitz herausgegeben). Görlitz: Landkreis Görlitz.

3. Beiträge in Massenmedien (Artikel, Interviews usw.)(Auswahl)

- 1. Feindbild Ostler? Tumb, gewaltbereit und sesshaft in herausgeputzten Städten - so sieht der Westdeutsche den Ostler wohl im Abwärtsvergleich. Das neue Feindbild machte SPIEGEL-Kolumnist Jan Fleischhauer aus. artour-Autor Tilman Jens traf den klugen Spötter und sprach auch mit Prof. Raj Kollmorgen von der Hochschule Görlitz-Zittau über die Probleme im ost-westdeutschen Psychohaushalt (von Tilman Jens, MDR Kultur, 28.10.2016; <http://www.mdr.de/kultur/themen/feindbild-ostler-102.html>)
- 2. "Wer beherrscht den Osten?". Der Soziologe Raj Kollmorgen beklagt westdeutsche „Netzwerke der Macht“ und konstatiert in diesem Zusammenhang verschenkte Innovations- und Gestaltungspotentiale (Interview, MDR Kultur am 31.05.2016, 18.40 Uhr; <http://www.mdr.de/kultur/radio-tv/radio/ipg/sendung658084.html>)
- 3. "Die Leute verlieren die Fassung". Wieso sind es meist kleinere ostdeutsche Städte wie Freital, in denen sich rechte Gewalttäter organisieren können? Ein Gespräch mit dem Soziologen Raj Kollmorgen (von Marin Machowecz, Die ZEIT vom 21.04.2016; <http://www.zeit.de/2016/18/rechtsextremismus-ostdeutschland-kleine-staedte-organisation-gewalt>)
- 4. [MONITOR-Interview mit dem Soziologen Raj Kollmorgen](#) (25.02.2016 | 5 Min. | Verfügbar bis 25.02.2017 | Quelle: ARD): Der Soziologe Raj Kollmorgen ist gebürtiger Sachse und

lehrt an der Hochschule Zittau-Görlitz. Er sagt: Rechtsextreme Strömungen gibt es in dem Land schon seit Jahrzehnten, verharmlost von Politik und Gesellschaft (<http://www.ardmediathek.de/tv/Monitor/MONITOR-Interview-mit-dem-Soziologen-Raj/Das-Erste/Video?bcastId=438224&documentId=33750712>).

4. Veranstaltungen

Tagung „*Wir und die Anderen. Migration und Integration in Deutschland und Sachsen*“; 13. April 2016, 19:00-20:30 Uhr, Hochschule Zittau/Görlitz, Campus Zittau (Theodor-Körner-Allee), Haus Z IV, Hörsaal 0.01 (veranstaltet vom Forschungsschwerpunkt TWG, organisiert durch Prof. Kollmorgen, Frau Müller (beide F-S) und Prof. Zschunke (PF)).